

## **GJF-Jahrestagung 2008**

Obwohl über lange Jahre eines der herausragenden Forschungsfelder der deutschsprachigen Japanforschung sind die sich überlappenden Problembereich von Jugend, Arbeit und Beruf in Japan in der deutschsprachigen Forschergemeinschaft seit geraumer Zeit nicht mehr in einem größeren interdisziplinären Kontext diskutiert worden. Gerade im Spannungsfeld und Übergang zwischen Jugend, Arbeit und Beruf in Japan haben sich aber sowohl mittelfristig als auch ganz aktuell eine Vielzahl von neuen Entwicklungen eingestellt, die sowohl die japanische Öffentlichkeit stark beschäftigen als auch das Bildungssystem, die Unternehmen, die soziale Sicherung wie auch den gesamtgesellschaftliche Kontext vor Herausforderungen stellen: Übergang Schule-Beruf, Freeter, NEETs, Working Poor, Zeitarbeit, Leiharbeit, Restrukturierungen, Umbau des Beschäftigungssystems, Karrierewege. Die Gesellschaft für Japanforschung möchte auf ihrer Jahrestagung 2008 dazu beitragen, die Debatte in diesem Forschungszusammenhang erneut zu bündeln und den befassten Wissenschaftlern wie auch dem akademischen Nachwuchs Forum und fachliche Öffentlichkeit zu bieten.

Während der Jahrestagung soll ferner ein Panel zur Beziehung von „Japanforschung und Beruf“ stattfinden. Da hierzu keinerlei Forschungen vorliegen, haben wir Absolventen der Japanwissenschaften eingeladen, die beruflich außerhalb der Universität tätig sind. Von Interesse sind dabei Fragen nach dem Wert des japanbezogenen Universitätsabschlusses auf dem Arbeitsmarkt, der Nähe der jetzigen Berufstätigkeit zum Studium sowie Rückschlüsse auf Studieninhalte und Karrierewege.

**Thema:** Jugend, Arbeit und Beruf in Japan

**Tagungsstätte:** [Katholische Akademie Schwerte](#)

Die **Tagungsgebühr** beträgt inkl. Übernachtung und Mahlzeiten EUR 121,50.

Die **Übernachtungsmöglichkeit in der Tagungsstätte** kann bei Anmeldung bis zum 19. Mai zugesichert werden, danach ist diese kapazitätsabhängig.

Bzgl. der **Anreisewege** gibt die [Website der Akademie Schwerte](#) Auskunft.

### **Programm der GJF-Jahrestagung**

vom 4. bis 6. Juli 2008

#### **—— Freitag, 4. Juli ——**

14:30–15:30      Kaffee

15:30              **Begrüßung durch den Vorsitzenden**

- 15:45            **Berichte aus den Provinzen**
- 16:30            **Susanne Kreitz-Sandberg** (Universität Linköping): *Sozialökologische Einflussfaktoren auf das Leben und die Entwicklung Jugendlicher. Übergang in den Beruf, Bildungsreformen und Jugendkultur.*
- 17:15            **Kristina Iwata-Weickgenannt** (DIJ Tokyo): *Von der Selbstverwirklichung zur Selbstaufgabe? Literarische Repräsentationen von Freeter und NEET*
- 18:00            Abendessen

———— **Samstag, 5. Juli** ————

- 08:00–09:00    Frühstück
- 09:00            **Walter Georg** (Fernuniversität Hagen) und **Helmut Demes** (Universität Duisburg): *Veränderungen der Übergänge aus dem Bildungssystem in die Erwerbstätigkeit*
- 09:45            **Carola Hommerich** (DIJ Tokyo): *Freeter - Folge oder Auslöser eines Wertkonflikts? Berufliche Wertorientierung junger Japaner in nicht-regulärer Beschäftigung*
- 10:30            **Stephanie Osawa** (Universität Bonn): *Jugendliches Problemverhalten in Japan: eine Folge fehlender schulischer und beruflicher Ausbildung?*
- 11:15            **Silke Werth** (Bozen): *NEET in Japan. Nichterwerbstätigkeit junger Erwachsener als neues Phänomen und die Rolle der Medien*
- 12:00–13:00    Mittagessen
- 13:15            **Toshiko Ito** (Universität Mie, Japan): *Hilft das Dualsystem in Japan der beruflichen Orientierung?*
- 14:00            **Silke Bromann** (Universität Marburg): *Institutioneller Wandel in Japan am Beispiel der Beruflichen Qualifizierung*
- 14:45–15:30    Kaffee

## Gesellschaft für Japanforschung e.V. (GJF)

ドイツ語圏日本研究学会

---

- 15:30            **Mikiko Eswein** (TU Kaiserslautern): *Neue Beschäftigungsformen und die Berufsbildung in Japan*
- 16:15            **Christian Fielenbach** (Universität Bonn): *Japans Corporate Governance im Umbruch*
- 17:00            **Abschlussdiskussion**  
Leitung: **Susanne Kreitz-Sandberg** (Universität Linköping)
- 18:00            Abendessen
- 19:00            **Mitgliederversammlung der GJF**

### —— Sonntag, 6. Juli ——

- 08:00–9:00      Frühstück
- 09:00            **Panel-Diskussion zum Thema: Japanforschung und Beruf.**  
Teilnehmer:  
**Barbara Ölschleger** (Übersetzerin, Bonn)  
**Claudia Pleier** (Toyota Europe, Brüssel)  
**Uwe Hohmann** (Bankhaus Metzler, Frankfurt)  
**Hans-Jörg Hinkel** (Mitsubishi Electric, London)  
**Günther Distelrath** (Diskussionsleitung)
- 12:00–13:00     Mittagessen / Ende der Tagung

Im Anschluss besteht Gelegenheit die Jizô-Sammlung von **Clemens Schlüter** im nahegelegenen Werne zu besichtigen.